

# 16.11.09 – Belohnung für intensives Üben

Gewinner-Konzert des Jugend-Musikwettbewerbes der Volksbanken

VON ROLF GRAFF

Hille (ngr). Mit Lampenfieber standen einige Kinder erst vor einer Woche beim Wettbewerbs-Vorspielen vor der Jury des Jugend-Musikwettbewerbs der Volksbanken im Mühlenkreis. Nun waren die Gewinner zum Abschlusskonzert in die Grundschule Nordhemmern eingeladen, um ihr Können zu präsentieren.



Die Bläserklasse 4 der Grundschule Hille

Unter der Schirmherrschaft von Landrat Dr. Ralf Niermann fördern die Volksbanken in Zusammenarbeit mit den Musikschulen das Gruppen-Musizieren. Ausgeschrieben wurde der Wettbewerb zum 17. Mal. Nicht nur das Können der einzelnen Instrumentalisten wurde von der Jury bewertet, sondern auch die Spielfreude, Ideen und Kreativität. Als Preise stifteten die Volksbanken Geldbeträge im Gesamtwert von 5000 Euro zum Ankauf neuer Instrumente, Noten oder Zubehör.

Einfach waren die Aufgaben für Kammermusikgruppen mit Klavier, schulische Bläserklassen, Kammermusik für Bockflöte oder Percussion-Ensembles in den Altersklassen 8-13 und 14-16 Jahre nicht. Schwungvoll begann das Vorspielen mit dem Mallets-Ensemble der Musikschule Bad Oeynhausen, die den 1. Preis für Percussion-Ensemble (AK 1) bekamen. Fehlerfrei und rhythmisch betont präsentierte es Latin-Music. Danach kündigte Moderator Stephan Flore das Zamastil Trio aus Espelkamp an. Die drei jungen Damen gewannen den 1. Preis in der Sparte Kammermusik mit Klavier (AK 1) und zeigten Sicherheit und gute Intonation. Der 1. Preisträger der Bläserklassen (AK 1), die Bläserklasse 4 der Grundschule Hille, brauchte etwas mehr Platz auf der Bühne. Die jungen Blech- und Holzbläser spielten munter und rhythmisch präzise "Wenn der Elefant in die Disco geht" mit untermalendem Fußstampfen. Der Jury dürfte die Wahl nicht leicht gefallen sein, denn auch die 2. Preisträger, in der Sparte Kammermusik mit Klavier (AK1), das Kammermusik-Ensemble der Musikschule Bad Oeynhausen, musizierten auf gleich hohem Niveau. Gleiches gilt für die Gewinner des 2. Preises für Percussion-Ensembles (AK 2) von der Musikschule Hille und der Bläserklasse des Gymnasiums Rahden, die den 2. Preis (AK 1) gewann. Unter viel Beifall nahmen am Ende die stolzen Preisträger auf der Bühne ihre Urkunden in Empfang.